

# **Gedichte ohne Namen**

**von Friederike Richter**

online unter:

<https://www.testedich.de/quiz35/quiz/1419972685/Gedichte-ohne-Namen>

**Möglich gemacht durch [www.testedich.de](http://www.testedich.de)**

# Einleitung

Weil die Gedichte keine Namen tragen wäre es schön, wenn der ein oder andere Vorschlag als Kommentar zu mir zurückfindet.

# Kapitel 1

Die Strömung zieht mich den Bach hinab,  
manchmal langsam, manchmal schnell,  
die Strömung zieht mich den Bach hinab,  
manchmal trüb, mal glitzernd hell,  
die Strömung zieht mich den Bach hinab,  
zieht mich in den großen Fluss,  
die Strömung zieht mich den Bach hinab,  
das Wasser endet im Meer, so wie es enden muss.

# Kapitel 2

Ich spüre den Schmerz, die Qualen, den Tod,  
mein Blut auf dem Boden es schimmert rot,  
ich seh' den Styx,  
geleitet durch Nyx,  
betrete die Festung Erebos,  
vor den Totenrichtern stehe ich,  
ich gehör' in den Tartarus,  
ewig gequält, durch helles Licht.

# Kapitel 3

Das schlagende Herz,  
reiße ich aus,  
ich sehe den Schmerz,  
ich balle die Faust,  
ich zerfetzte es, werfe es hinter mich,  
und plötzlich dringt,  
durch den Schatten das Licht.  
Der Mensch kommt näher, zielt und schießt.  
Ich bin am Meer,  
ich bin tot,  
mehr weiß ich nicht.

# Kapitel 4

Der Sumpf im Wald,  
der Mond scheint kalt,  
das Monster kommt, taucht auf,  
nimmt den Tod in Kauf.

Die Kiefer wächst schneller,  
als das Monster fällt,  
der Mond wird heller,  
der Wolfshund bellt.